

Vor 25 Jahren.

Am 12. März 1871 machte Kaiser Wilhelm seinen letzten Ausflug auf französischem Boden und zwar nach dem Schloße von Versailles.

Halle und Umgegend.

Halle, 12. März.

(Eine wichtige Theaterfrage.) Als im vorigen Jahre Herr Theaterdirector Rudolph ganz unerwartet an die hiesigen Behörden mit dem Ansuchen herantrat, ihn mit Schluß der Saison, also im Jahr vor Ablauf seines Kontraktes, nach Bremen zu entsenden, wurde diesem Entschlusse sehr entgegen gesehen.

(Frühlingsboten.) Die Staae, die hier bereits seit Wochen in verregneten Exemplaren beobachtet worden, sind jetzt in Schwärmen eingetroffen; auch Wachstelzen sind bereits zurückgekehrt.

(Stadtkonzepte.) In der für morgen (Freitag) zum Beweise für Herrn Kapellmeister Karl Franz stattfindenden Musik-Aufführung sind die Hauptrollen folgendermaßen besetzt: Hr. Wegner singt die Irene, Hr. Höbermann den Adriano und Hr. G. Stark die Adolphine.

(Wahltag.) Die Wahl des Herrn Kammerers Rudolph zum Gemeindevorsteher unserer Wählergemeinde Giebichenstein hat die Beschäftigung der Wähler sehr gefördert.

(Bühnenkonzerte.) Gestern fand in der Meißelsäle der Herrm. Schützmann ein sehr gelungenes Konzert statt, bei welchem Dr. Meißel, Orgel, Hr. Schützmann, Violine und Hr. Borchmann, Bass das Gezeigte darstellten.

(Arbeitsangelegenheiten.) Die Nachfrage nach Handwerker und Gefinde hat in der letzten Zeit bei der Arbeitsnachweise des Vereins für Volkswohl, männl. Abteilung, Nr. 14, in erweiterter Weise zugenommen.

(Der Halle'sche Schühnenbau) nahm in seiner außerordentlichen Generalversammlung Gestalt an.

(Wortzug.) Der Verein für Volkswohl lobt auf heute abend 8 1/2 Uhr nach der 'Tulpe' ein, um einen Vortrag des Herrn Vorredners Dr. W. über 'Die Luftkühle der Erde' entgegenzunehmen.

(Am Walltheater.) Wo namentlich Hr. Bröckel's Scherz und die Kunde als Hauptrollen in der heute abend 8 1/2 Uhr stattfindenden Vorstellung zu spielen kommen.

(Glagrenhändler-Versammlung.) Nach dem Vorgehen in anderen Städten beschließen auch die hiesigen Glagrenhändler, sich zu einem Verbande zur Abgrenzung ihrer Interessen zusammenzuschließen.

(Am Wählerverein zu Giebichenstein) wurden am Dienstag in der Versammlung, die um 7 Uhr abends im Saale stattfand, die Gemeindevorwahlen für den 2. April ausgeschrieben.

(Hochwasser.) Die Saale ist hier im Laufe der vergangenen Nacht noch etwas weiter gestiegen, so daß die Ueberschwemmung der niedriger gelegenen Thäler eine vollständige geworden ist.

(Bewegung der Bevölkerung in Giebichenstein.) Im Monat Februar wurden in der Gemeinde Giebichenstein 48 Kinder als geboren angemeldet.

(Der Liebestanz) bei der gleichzeitigen Ortsbehörde über welche am Sonntag in einer sozialdemokratischen Versammlung Beschwerde geführt wurde, bezieht sich auf die, allerdings nicht ganz in dem geschilderten Umfange.

(Kleinanzeigen.) Der von der hies. Staatsanwaltschaft vier Wochen verurtheilte, Mißhandlung und Widerstand gegen die Staatsgewalt stredlich verurtheilte Schühnenbauer Ernst Klein am 10. März abgeführt wurde.

(Wahlrechtlicher Umgang mit einer Schühnwaffe.) Der 15. März als Wahltag wurde in der hiesigen Wählergemeinde Giebichenstein durch die Wahl der hiesigen Wähler sehr gefördert.

(Kleinanzeigen.) Der von der hies. Staatsanwaltschaft vier Wochen verurtheilte, Mißhandlung und Widerstand gegen die Staatsgewalt stredlich verurtheilte Schühnenbauer Ernst Klein am 10. März abgeführt wurde.

Der Weilliner Wirt vor dem Schöngericht.

Die heutige Sitzung begann mit Fortsetzung der gestrigen Verhandlung über die Unterbringung der 2200 M. Herr Rechnungsrath Streiberg er befandte, daß Herring die Verabreichung der Mündung des Lebensversicherungsausgangs mit dem Eintritte zu entschuldigen verurtheilt, er sei nicht im Besitz des bayer. erforderlichen Formulars 12 gewesen und habe ein solches erst am 27. October aus München holen lassen.

von 28. März. Konitor Wilhelm im Schade befandte über den Herring'schen Wirt vor dem Schöngericht, Herring oft bei ihm gewesen und habe stündlich bei getrunken.

Stenographisch wurde die Verhandlung über die Unterbringung der 2200 M. Herr Rechnungsrath Streiberg er befandte, daß Herring die Verabreichung der Mündung des Lebensversicherungsausgangs mit dem Eintritte zu entschuldigen verurtheilt, er sei nicht im Besitz des bayer. erforderlichen Formulars 12 gewesen und habe ein solches erst am 27. October aus München holen lassen.

Aus dem Leserkreise.

Gebrüder Redaktions! Mannheim, 11. März. Die hiesige 'Neue Badische Landeszeitung' bringt heute eine Notiz, die Ihr Herr Direktor Rudolph über meine von Halle herbei beehrte Gastreise angeregte Kritik überbringt, und worin er, indem er einen Kontrastdruck unter erschwerten Umständen nennt, 'der, wie es scheint, von der mangelhaften Intendanz begünstigt wird'.

Berliner Börse vom 12. März.

(Fernsprechbericht der Seite 24.)

Von der Fondsbörse. Die Börse hat am Beginn der Börse in Erwählung getreten...

Von der Getreidebörse. Die Annahme, dass der heutige Markt, den etwas günstigeren Depeschen aus Nordamerika...

Gerste, loco 113,00 - 123,00 M. Hafer, loco 113,00 - 123,00 M. Spiritus, loco 113,00 - 123,00 M.

Kursnotierungen

Table with columns for Bank-Aktien, Kursnotierungen, and Industrielle und Bergwerks-Aktien. Lists various banks and companies with their respective stock prices.

Anleihe-Kurs

Table listing various bonds and loans with their terms and prices, including Deutsche Reichs-Anleihe and others.

Eisenbahn-Aktien

Table listing railway stocks such as Dortmund-Gronau, Ostpreuss. Südbahn, and others with their current prices.

Wechsel

Table listing exchange rates for various locations including Amsterdam, London, and Paris.

Privat-Diskont

Private discount rates for various banks and locations.

Schluss-Kurse

Table showing closing prices for various commodities and stocks, including Russian notes and other goods.

Wolle

Wool market news and prices for various types of wool.

Zucker.

Magdeburg, 12. März. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl. von 92proz. Rend. ... Hamburg, 12. März. (Vormittagsbericht) Rüben-Rohzucker.

Flammen.

Hamburg, 9. März. (Original-Bericht von Otto Friedberg.) Am Plannemann hat sich in der letzten Woche wenig verändert.

Metalle.

\* Amsterdam, 11. März. Bancaza 37/8. \* London, 11. März. Chili-Kupfer 25 per 3 Monat 45/8.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 1. März. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: 'Pfalz' von La Plata kommend.

Letzte Telegramme.

Berlin, 12. März. (Orig.-Telegr.) Beim heutigen Früh sind im Schloß ergriffen die Gasse im Ueberdort.

Wannheim, 12. März.

Am 12. März. In der ersten Bürgeramts-Schiffung wurde die von dem Stadtrat beantragte Summe von 10,000 M. zur Unterföhrung...

Wien, 12. März.

Wien, 12. März. Kardinal Fürst-Bischof Kopp von Breslau ist zu den Bischofskonferenzen hier eingetroffen.

London, 12. März.

London, 12. März. Die 'Times' meldet aus Kairo vom 11. d. zwei große Scharen von Dervischen die eine unter Osman Digma...

Pratorin, 11. März.

Pratorin, 11. März. (Wiedung des Deutschen Bureaus.) Die Verhandlung in dem Prozeß gegen die Wittig...

Wannin, 11. März.

Wannin, 11. März. (Wiedung der 'Agenzia Stefani'.) Das Herr des Negus, welches langam verhandelt, steht noch bei Antisio.

am Abend trat er mit dieser 'Heberzeugung' vor das beschiedene Publikum. Die Identifizierung einer zu eigenartigen...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Aktienbesitzeres Monbit. Die Gesellschaft beruft eine außerordentliche Generalversammlung...

Zahlungs-Einstellungen.

Table listing names of individuals and companies, their addresses, and the status of their payment obligations.

Waaren- und Produktberichte.

Kaffee. Rotterdam, 10. März. Die heute hier durch die Niederländische Handels-Gesellschaft abgehaltene Auktion...

Table listing various goods such as sugar, oil, and other commodities with their prices and descriptions.

Getreide.

Neuss a/Rh., 9. März. (Original- Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Bei mäßigem Meeresniveau bleibt Weizen beknappert.





Wir beginnen mit dem Ausstoß des diesjährigen



# Bockbieres



am Sonnabend den 14. März.

## Wilhelm Rauchfuss Brauereien

Halle a. S. und Giebichenstein, Actien-Gesellschaft.

**Hôtel Stadt Rom.**  
Unter Mittagstisch, Abonnement  
60 & H. Sussdorf. (r)

**Jul. Knappe,**  
Steinweg 21.  
Morgen **Böckelknochen.**  
Freitag

**Steinweg 55.**  
Sonnabend den 14. März  
**3. großes Schlachtefest.**  
Dies zu ladet sich ein Eugen Müller.

**Heidelberger Fass,**  
Zweigstraße 13. (s)  
Neue schneidige Damenbedienung.

**Rathskeller-Restaurant.**  
Donnerstag: Sauerbraten, Thüringer Klöße. } Abend-  
Freitag: Kalbschaxen. } Stamm.  
Mittagstisch im Abonnement 1 Mk. von 12-3 Uhr. (s)  
Jeden Donnerstag v. 11-2 Uhr Besammlung d. Landwirthe des Saalkreises.

**Hôtel und Restaurant**  
**„Zur Tulpe“.**  
Alte Promenade Nr. 5.  
Zimmer von 1,50 A an. Zimmer von 1,50 A an.  
Mittagstisch 1,25 Mk., Abonnement 1 Mark.  
Sachschend Paul Höndorf. (d)

**Restaurant Thüringer Hof,**  
Steinweg 13.  
Dem geehrten Publikum von Halle, weiner Nachbarschaft, sowie werthen  
Freunden und Gönnern von Teutschenthal und Umgegend die gefl. Nachricht,  
daß ich das Restaurant „Thüringer Hof“ übernommen habe. Ich werde be-  
müht sein, die mich beehrenden Gäste stets mit einem fr. Bier und guten  
Speisen zu bedienen.  
**R. Werther.**

**Restaurant Thüringer Hof,**  
Steinweg 13.  
Sonnabend den 14. und Sonntag den 15. März lade zu einem  
gemüthlichen Familienabend ergebenst ein, wobei ich mit einem guten  
Frenberger Export- und fr. Lagerbier, Speckrind u. f. w. auf-  
warten werde.  
**R. Werther.** (r)

**Restaurant**  
**„Neues Marktschloss“,**  
- Markt 14 -  
Eröffnung: **Sonnabend, den 14. d. Mts.,**  
5 Uhr Morgens. J. B. H. Walther.

**Preussischer Beamten-Verein.**  
Am Freitag, 13. März d. J. Abends 8 Uhr, findet im oberen Saale  
des Restaurants „Neichshof“, Alte Promenade, die diesjährige ordentliche  
Generalversammlung statt, zu welcher die ordentlichen Mitglieder ergebenst  
eingeladen werden.  
Tagesordnung:  
1. Geschäftsbericht, Rechnungslegung, Verfassungsberichtigung.  
2. Bewußt des Vorstands.  
3. Wahl der Vorstände für 1896.  
4. Vortrag des Herrn Schriftstellers G. Dachs aus Leipzig über  
Streichzüge durch Ungarn und Siebenbürgen.  
Der Vorstand.

**Ornithologischer Central-Verein**  
für Sachsen und Thüringen.  
Freitag den 13. d. Mts. Vormittags 11 Uhr findet in den  
„Kaisersäulen“ hierfür durch den Ehren-Präsidenten Herrn Ober-  
bürgermeister Staude die Eröffnung unserer Jubiläums-Ausstellung statt.  
Die verehrlichen Mitglieder bitten wir, sich an dieser Feier zahlreich zu be-  
theiligen. Als Eintrittskarten gelten die Mitgliedskarten.  
Der Vorstand.

## Jubiläums-Geflügel-Ausstellung

des  
Ornithologischen Central-Vereins für Sachsen und Thüringen  
unter dem Protectorate  
Ihrer königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Karl von Preußen  
und dem Ehren-Präsidium des Herrn Oberbürgermeister Staude  
in den Tagen  
vom 13. bis 16. März 1896  
in den „Kaisersäulen“ zu Halle a/S.  
Gr. Ulrichstr. 51 (unmittelbar an der Haltestelle der Straßenbahn).  
Die Ausstellung ist geöffnet von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.  
Eintritt pro Person: Am ersten Tage (Freitag) 1 Mark, an den  
übrigen Tagen 50 Pf. Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.  
Das Ausstellungs-Comité.



## Wintergarten.

Morgen Freitag, Abends 8 Uhr  
**Grosses Sinfonie-Concert**  
der Kapelle des Königl. Meisb. Mus.-Inst. Nr. 36.  
Programm.  
1. Ouverture zu Borissofs v. Gluck.  
2. Sinfante Nr. VI (Gdur) v. Haydn.  
3. Ouverture zu Ein Sommerabend v. Mendelssohn.  
4. a. Abendacht von Möller. } Streichquartette.  
b. Ein Dicht! Letzte Composition v. Capella.  
5. Große Fantaisie aus der Oper Hänsel und Gretel v. Humperding.  
6. Ungarische Rhapsodie Nr. 2 v. Liszt.  
Entre 50 Pf. O. Wiegert. (r)  
Wittels im Vorverkauf, 3 Stück 1 Mt., sind in den Ciarcenhandlungen  
der Herren Steinbrecher & Jasper, Mädicke, Gr. Ulrichstr., und  
Beese, Obere Leipzigerstraße zu haben.

## Concert

gegeben von Schülern des Musikdirector Paul Plaschke  
zu Halle a/S. am 18. März 1896 Abds. 7 1/2 Uhr im Saale des  
„Wintergarten.“  
Beethoven, Sonate C moll, Sonate Cismoll - Chopin, Nocturno H dur,  
Esdur, Polonaise Adur - Liszt, Faustwalzer - Smith, Letzte Rose, Frei-  
schütz, Stücke von Schulhoff, Spindler, Irgang.  
Einlasskarten sind bei Herrn Plaschke, Rannischstr. 14, zu haben.

Freitag  
**Schlachtefest.**  
Stolle,  
Sobischstraße 18. (r)

Morgen Freitag  
**Schnecht-Fest.**  
M. Seifner,  
Mittelstraße 16.

Freitag  
**Schlachtefest**  
bei O. Knoche,  
a) Leipziger Str. 59.

Morgen Freitag  
**Schlachtefest.**  
Fr. Saalfeld's Nacht,  
Steinweg 18.

Morgen Freitag  
**frische**  
**handl. Wurst und**  
**Suppe v. G. Hauke,**  
Germannstraße Nr. 13.

Morgen Freitag  
**Schlachtefest.**  
Rob. Erbe,  
Dorotheenstraße 13.

Morgen Freitag  
**Schlachtefest.**  
F. Vetter,  
Martinstraße 8.

Morgen Freitag  
**Schlachtefest.**  
wozu ergebenst einladet  
Schmidt, Mühl. Weg 68.

Morgen Freitag  
**Schlachtefest.**  
Gott. Müller,  
Steinweg 35.

**Hotel Stadt Rom.**  
Freitag **Schlachtefest.** (s) ladet  
sich herzlich ein Hugo Sussdorf. (r)

**Restaurant und Café**  
**Mikado,**  
Kleine Brandenburgerstraße 13.  
A. Voigt.

**Vorzügl. Kegelhahn**  
ist noch einige Abende zu betreten.  
Thüringer Hof, Steinweg 13. (r)

**Schönes franz. Billard**  
empfehle zur gütigen Vergnügung  
Thüringer Hof, Steinweg 13. (r)

**Fränkischer Mittagstisch,**  
im Abonnement 50 Pf.  
Thüringer Hof, Steinweg 13. (r)

Morgen **Schlachtefest.**  
Freitag  
**Otto Stephan,**  
Dranbenstr. 20.

**Stolze'scher Stenographenverein.**  
Abends 8 1/2 Uhr im Restaurant Frenberg's  
brenn. Der Vorstand.

## Stadttheater in Halle a/S.

Direction: Hans Julius Nohr.  
Donnerstag den 12. März  
175. Vorst. 126. Abomm.-Vorstellung.  
Farbe rot.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.  
Mit neuer Ausstattung:  
Novität! Zum 3. Male: Novität!  
**König Heinrich.**  
Tagelöhne in 1 Vorpiel (Kind Heinrich)  
und 4 Akten von C. v. Wildenbruch.  
Freitag den 13. März  
176. Vorst. 50. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.  
Zum Benefiz  
für den Revellmeister Carl Frank.  
Nun einstudiert:  
**Hiemi,**  
der letzte der Tribunen.  
Große tragische Oper in 5 Akten von  
Richard Wagner.  
Personen.  
Cola Hiemi, västl. S. Sautzmann.  
Ulrich Notar. S. Sautzmann.  
Grete, seine Schwester. E. Dreuer.  
Steffan Coloman. C. Wiegert.  
Kantel der Familie  
Coloma. C. Wiegert.  
Abramo, sein Sohn. S. Sautzmann.  
Wolof Orliun, Haupt  
der Familie Orliun. O. v. Lampert.  
Raimondo, päpstlicher  
Legat. J. Kausa.  
Baroncelli. W. Witt.  
Cecco del Vecchio. O. Schramm.  
Ein Friedensbote. S. Sautzmann.  
Gewaltige der lombardischen Städte  
Prenes, Boveras, Böhmen etc., His-  
panische Mobilität, Bürger u. Bürgerinnen  
Noms, Friedensboten, Priester u. Mönche  
aller Orden, lombardische Trabanten.  
Ort der Handlung: Rom, um die Mitte  
des 14. Jahrhunderts.  
Am 2. Akt: **Großes Festspiel,**  
arrangiert von der Balletmeisterin Elena  
Rebina, ausgeführt von derselben, der  
Solotänzerin Frida Walden, dem Ballet-  
corps und unter geistlicher Mitwirkung  
des Hoforchesters zum Besten.  
Nach dem 2. u. 4. Akt längere Pausen.

Sonnabend den 14. März  
177. Vorst. 127. Abomm.-Vorstellung.  
Farbe blau.  
**Schlachtefest allg.**  
**Die Gekrüppelten.**  
Schmiedel in 1 Akt von Goethe.  
Hierzu:  
**Clavigo.**  
Trauerspiel in 5 Akten von Goethe.

## Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.  
Die drei Milton's, genannt „Die  
lebenden Sünden“, Bravour-Vollst. (s)  
(Sensational!) - Mit Blanka,  
Luft-Gymnastin am hohen Luft-  
Apparat - Mit Mira, Equilibristin  
auf dem Dreifuß. - Hr. und Mlle.  
Frenck, Wanderebene, mit ihren  
surrenden Gmiden. - Die Charles  
Morley-Truppe, multifacette Ver-  
wandlungs- & Rationimist. - Die  
Schweizerin Beter, National-Tänze-  
rinnen. - Das Sylviana-Trio,  
Damen-Gelangs-Perzelt. - Herr Max  
Frey, Original-Gelangs-Quintett.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

**Answärtige Theater.**  
Freitag, 13. März.  
Leipzig (Altes Th.): Fräulein Wittve.  
Ein Abendweber.  
Leipzig (Neues Th.): Viel Lärm um  
Nichts (Duer).  
Dessau (Dolbig): Der Süntener-  
Küchen (Sollig); Der Post-  
Hilfsbote (Sollig). (S.); Rana von  
Wandeln.  
Eckurt (Sollig): Einfame Menschen.  
Götting (Sollig): Wallenstein's Tod.